

# Analyse der sprachlichen Gestaltung

Als Teil der Dramenanalyse sollst du auch die sprachliche Gestaltung des Ausschnitts untersuchen. Zeige hier **wie** die Figuren miteinander sprechen. Denn zuvor hast du ja in der Zusammenfassung bereits dargestellt, **was** sie sagen.

## Vorgehen

Stelle hierzu drei Thesen auf, die du anhand mehrerer Zitate belegst. Wie das geht, zeige ich dir im Folgenden:

1. Klappere den Ausschnitt anhand der unten genannten **Beobachtungsschwerpunkte** ab. Suche bsp. nach bestimmten Satzzeichen, welche Stilmittel fallen ins Auge, usw. (unten mehr dazu)
2. Überlege anschließend, ob du mehrere dieser Besonderheiten bündeln und einer **These** unterordnen kannst.

## Beobachtungsschwerpunkte

Folgende Aspekte solltest du dir genauer ansehen, um die Vielfalt der sprachlichen Gestaltungsmöglichkeiten abzudecken.

Sie auch am Ende der Seite unter den *weiterführenden Links!*



## Satzbau

- Satzformen: Überwiegend Parataxen oder Hypotaxen?
  - Fallen komplizierte Satzgefüge besonders auf? Warum spricht die Figur auf so komplexe Weise?
  - Fällt ein einfacher Satz besonders auf? Meist trifft dieser den Kern der Sache!
- Enthält der Text bestimmte Satzarten (Aussagesatz, Aufforderungssatz, Fragesatz) besonders häufig?
- Werden Sätze nicht zu Ende gesprochen? Wird ins Wort gefallen oder bricht der Sprecher selbst ab?

## Wortwahl

- Welche auffälligen Wortarten (Verben, Adjektive, Nomen) enthält der Text?
- Stammen mehrere Wörter aus einem bestimmten Wortfeld?

## Rhetorische Figuren

- beim Drama häufig: Exklamation, rhetorische Frage, Repetitio, Metapher, Parallelismus,

Antithese, Alliteration, Anapher, Ironie, Hyperbel

- auch: Personifikation, Ellipse, Euphemismus, Klimax, Symbol, Synästhesie, Synekdoche, Vergleich

## Thesen

### Beispiele

Die Thesen könnten bsp. so aussehen:

- *Figur A wirkt in der Szene niedergeschlagen, verweifelt, voller Tatendrang, schwer enttäuscht, etc.*
- *Im Gegensatz dazu macht Figur B einen wütenden, abgeklärten, teilnahmslosen, etc. Eindruck.*
- *Figur A ändert ihre Strategie, um Figur B zu überzeugen / ihr Ziel zu erreichen etc.. Anfangs zeigt A Mitgefühl und reagiert verständnisvoll ... Als dies keinen Erfolg zeigt, reagiert A zunehmend aufbrausend etc.*
- *Das Gespräch eskaliert, als A der Figur B vorwirft/darauf anspricht/damit konfrontiert, dass ...*
- *B. dominiert in weiten Teilen das Gespräch ... (womöglich wechselt auch die Gesprächsführung)*

### Fragen stellen

Folgende Fragen kannst du dir stellen, um auf brauchbare Thesen zu kommen:

- Wie wirkt Figur A?
- Wie wirkt Figur B?
- Wer dominiert das Gespräch?
- Wechselt eine Figur ihre Gesprächsstrategie?
- Unterscheidet sich die Außenwirkung einer Figur von ihrem tatsächlichen Empfinden?
- Ändert sich der Tonfall in dem Gespräch? Kommt es bsp. zu einer Eskalation oder Deeskalation?
- Hören die Figuren einander zu und gehen sie auf die Aussagen des Gegenübers ein?

## Kriterien

Eine gelungene Analyse der sprachlichen Gestaltung berücksichtigt folgende Punkte:

- Man kann deine Gedanken nachvollziehen, da deine Sätze vollständig und zu Ende gedacht sind.
- Fachbegriffe werden verwendet.
- Du belegst deine Aussagen mit direkten und indirekten Zitaten.
- Die Zitate sind flüssig in eigene Formulierungen integriert.
- Die Zitierweise ist korrekt.
- Die ausgewählten Zitate sind aussagekräftig.
- Die sprachlichen Besonderheiten werden angemessen untersucht, indem z.B. sie in den Textzusammenhang eingebettet werden oder deren Wirkung auf den Leser/Zuhörer erläutert wird.

- Die Analyse ist inhaltlich und sprachlich abwechslungsreich gestaltet.

## Weiterführende Links

- [Liste der rhetorischen Silfiguren](#) auf wortwuchs.net
- [Tipps zur Analyse der sprachlichen Gestaltung](#)
- [Stilmittel](#)

[deutsch](#), [drama](#), [textanalyse](#), [sprachliche gestaltung](#)

From:

<https://herr-zimmerer.de/> - **herr-zimmerer.de**

Permanent link:

<https://herr-zimmerer.de/doku.php/open:analyse-der-sprachlichen-gestaltung?rev=1606431584>

Last update: **2020/11/26 23:59**

